

## Zahlenspiegel Rheinland-Pfalz

20	129 151	130 953	127 942
752	134 121	128 093	126 432
6 058	126 824	133 450	133 520
134 628	134 545	157 284	110 138
157 811	157 827	111 776	77 082
113 466	113 035	80 756	61 182
87 007	84 980	63 568	61 182
65 282	64 829	77 648	
78 320	78 146	92 396	
95 409	94 429	125 873	
	125 677	103 800	
	87 027	69	

Der Zahlenspiegel für Rheinland-Pfalz dokumentiert die wichtigsten Ergebnisse überwiegend monatlicher Statistiken. Es werden dabei die letzten aktuell vorliegenden vier Monate sowie drei der vergleichbaren Vorjahresmonate nachgewiesen. Bei vierteljährlich vorliegenden Ergebnissen werden die jeweils aktuellsten sieben Quartale veröffentlicht.

Die mit einem Stern \* gekennzeichneten Merkmale weisen alle Bundesländer in ihrem Zahlenspiegel nach. Davon nicht veröffentlicht werden in Rheinland-Pfalz die hierzulande unbedeutende Geflügelfleischerzeugung und der Preisindex für Wohngebäude, der für Rheinland-Pfalz nicht gesondert berechnet wird.

Bevölkerung	Einheit	2014	2015			2016				
		Durchschnitt	Sept.	Okt.	Nov.	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	
* Bevölkerung am Monatsende	1 000	4 012 <sup>1,2</sup>	4 053 <sup>1,2</sup>	4 036	4 040	4 046	...	...	...	...
darunter Ausländer <sup>3</sup>	1 000	331 <sup>1,2</sup>	383 <sup>1,2</sup>	364	371	376	...	...	...	...

## Natürliche Bevölkerungsbewegung<sup>4</sup>

* Eheschließungen <sup>5</sup>	Anzahl	1 636	1 695	2 069	1 692	1 186	...	...	...	...
* Lebendgeborene <sup>6</sup>	Anzahl	2 786	2 912	3 269	3 008	2 918	...	...	...	...
je 1 000 Einwohner und 1 Jahr	Anzahl	8,4	8,7	9,9	8,8	8,8	...	...	...	...
* Gestorbene (ohne Totgeborene) <sup>7</sup>	Anzahl	3 693	3 898	3 549	3 444	3 716	...	...	...	...
je 1 000 Einwohner und 1 Jahr	Anzahl	11,1	11,6	10,7	10,0	11,2	...	...	...	...
* darunter im 1. Lebensjahr Gestorbene <sup>7</sup>	Anzahl	8	10	12	21	6	...	...	...	...
je 1 000 Lebendgeborene	Anzahl	3,0	3,5	3,7	7,0	2,1	...	...	...	...
* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	- 907	- 986	- 280	- 436	- 798	...	...	...	...
je 1 000 Einwohner und 1 Jahr	Anzahl	- 2,7	- 2,9	- 0,8	- 1,3	- 2,4	...	...	...	...

## Wanderungen

* Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	11 303	14 039	18 720	17 675	16 090	...	...	...	...
* darunter aus dem Ausland	Anzahl	5 428	8 106	11 298	10 015	10 204	...	...	...	...
* Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	9 026	9 695	11 665	12 414	9 889	...	...	...	...
* darunter in das Ausland	Anzahl	3 141	3 637	4 077	3 917	3 981	...	...	...	...
* Wanderungsgewinn (+) bzw. Wanderungsverlust (-)	Anzahl	2 277	4 344	7 055	5 261	6 201	...	...	...	...
* Innerhalb des Landes Umgezogene <sup>8</sup>	Anzahl	14 152	15 659	17 696	18 649	16 392	...	...	...	...

## Erwerbstätigkeit

Beschäftigte <sup>9,10,11</sup>	Einheit	2013	2014	2015			2016			
		30.06.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	
* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort <sup>12</sup>	1 000	1 299	1 321	1 326	1 332	1 345	1 367	1 353	1 353	1 362
* Frauen	1 000	599	611	619	622	626	636	634	633	635

1 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf der Basis des Zensus 2011. – 2 Jahresdurchschnitt hier: Bevölkerung am 31.12. – 3 Quelle: Bevölkerungsfortschreibung. – 4 Monatsergebnisse sind vorläufig. – 5 Nach dem Ereignisort. – 6 Nach der Wohngemeinde der Mutter. – 7 Nach der Wohngemeinde des Verstorbenen. – 8 Ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene. – 9 Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit. – 10 Aufgrund einer rückwirkenden Revision der Beschäftigungsstatistik im August 2014 weichen diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten ab. Vergleiche Methodenbericht im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit. – 11 Jahresdurchschnitt: hier Beschäftigte am 30.06. – 12 Einschließlich Personen "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung.

**noch: Erwerbstätigkeit****Beschäftigte<sup>1,2,3</sup>**

	Einheit	2013	2014		2015			2016		
			30.06.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.
* Ausländer/-innen	1 000	96	106	104	110	117	122	117	121	128
* Teilzeitbeschäftigte	1 000	341	353	359	365	373	377	378	379	385
* darunter Frauen	1 000	286	295	300	304	309	312	313	314	317
davon nach Wirtschaftsbereichen <sup>4</sup>										
* Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	13	13	10	12	13	14	11	12	13
* produzierendes Gewerbe	1 000	418	422	420	420	422	429	423	422	423
* Handel, Verkehr und Gastgewerbe	1 000	278	285	287	289	294	299	296	295	298
* Erbringung von Unternehmens- dienstleistungen	1 000	204	206	207	209	213	216	213	213	215
* Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen	1 000	387	396	402	402	403	409	411	412	412

**Arbeitsmarkt<sup>5</sup>**

	Einheit	2015	2016				2017			
		Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März	
* Arbeitslose	Anzahl	112 882	111 436	121 103	120 261	117 300	108 362	118 496	117 804	112 775
* Frauen	Anzahl	52 144	50 458	53 877	53 315	52 350	48 409	51 655	51 175	49 825
Männer	Anzahl	60 737	60 978	67 226	66 946	64 950	59 952	66 840	66 628	62 949
SGB III (Arbeitslosengeld I) <sup>6</sup>	Anzahl	41 783	41 185	47 212	46 295	43 654	39 808	49 954	49 845	45 623
SGB II (Arbeitslosengeld II) <sup>7</sup>	Anzahl	71 098	70 250	73 891	73 966	73 646	68 554	68 542	67 959	67 152
* Arbeitslosenquote <sup>8</sup>	%	5,2	5,1	5,6	5,5	5,4	4,9	5,4	5,4	5,1
* Frauen	%	5,1	4,9	5,3	5,2	5,1	4,7	5,0	5,0	4,8
* Männer	%	5,3	5,3	5,8	5,8	5,6	5,2	5,8	5,7	5,4
* Jüngere von 15–25 Jahren	%	4,6	4,7	4,5	4,8	4,7	4,5	5,0	5,1	4,8
Jüngere von 15–20 Jahren	%	3,2	3,4	3,0	3,0	3,1	3,3	3,4	3,4	3,1
Ältere von 50–65 Jahren	%	5,3	5,1	5,7	5,7	5,5	4,8	5,2	5,2	5,0
Ältere von 55–65 Jahren	%	5,8	5,6	6,2	6,2	6,1	5,3	5,7	5,7	5,5
* Ausländer/-innen	%	12,4	13,4	14,3	14,2	14,0	14,4	15,8	15,8	15,2
Deutsche	%	4,6	4,3	4,8	4,8	4,6	4,0	4,4	4,4	4,2
* Kurzarbeiter/-innen	Anzahl	2 505	...	4 098	4 660	4 421	...	...	...	...
* Gemeldete Arbeitsstellen <sup>9</sup>	Anzahl	27 760	32 997	29 218	30 783	32 075	32 849	33 012	34 934	35 920

**Soziales****Leistungsbezug nach SGB II<sup>10</sup>**

	Einheit	2014	2015		2016			2017		
		Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
* Personen in Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	228 053	231 358	228 447	229 729	231 540	237 764	239 904	242 710	...
* darunter Frauen	Anzahl	116 813	117 667	115 987	116 288	116 848	118 120	118 703	119 827	...
davon										
* erwerbsfähige Leistungs- berechtigte	Anzahl	155 157	157 260	154 329	155 290	156 830	161 969	163 454	165 254	...
* nicht erwerbsfähige Leistungs- berechtigte	Anzahl	59 027	60 383	60 165	60 459	60 411	63 324	64 027	65 065	...
* darunter unter 15 Jahren	Anzahl	56 583	58 286	58 095	58 403	58 374	61 315	62 032	63 051	...

1 Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit. – 2 Aufgrund einer rückwirkenden Revision der Beschäftigungsstatistik im August 2014 weichen diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten ab. Vergleiche Methodenbericht im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit. – 3 Jahresdurchschnitt: hier Beschäftigte am 30.06. – 4 Abgrenzung nach WZ 2008. – 5 Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; ab Januar 2005 unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitsuchende. Ergebnisse sind vorläufig. Die jeweils aktuellen Werte sind im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit als detaillierte Übersichten zu finden. – 6 Arbeitslosengeld I ist als Leistung der Arbeitslosenversicherung eine Lohnersatzleistung. – 7 Arbeitslosengeld II bezeichnet die Geldleistungen für erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rahmen der Grundsicherung. – 8 Arbeitslose in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen. – 9 Ohne geförderte Stellen des zweiten Arbeitsmarktes, ab Januar 2014 einschließlich der Meldung von offenen Stellen durch kooperierende Unternehmen im automatisierten Verfahren. – 10 Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Im Zuge einer Revision wurden ab dem Berichtsjahr 2016 die Definitionen für Bedarfsgemeinschaften überarbeitet. Ein Vergleich mit den Vorjahren ist daher nur eingeschränkt möglich.

**Bautätigkeit****(Baugenehmigungen)****Baugenehmigungen für Wohngebäude**

Einheit	2014	2015		2016				2017		
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.		
* Wohngebäude (Neubau)										
insgesamt	Anzahl	519	547	440	594	686	551	460	526	455
* mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	473	493	381	536	614	476	397	455	403
davon										
öffentliche Bauherren und Organisationen ohne Erwerbszweck	Anzahl	3	4	4	6	6	3	1	1	2
Unternehmen	Anzahl	74	64	54	95	111	108	53	92	78
private Haushalte	Anzahl	442	479	382	493	569	440	406	433	375
Wohnungen in Wohngebäuden	Anzahl	934	1 025	1 076	1 080	1 465	1 413	1 155	1 001	860
* Umbauter Raum	1 000 m <sup>3</sup>	594	652	611	683	929	739	679	621	532
* Wohnfläche	1 000 m <sup>2</sup>	112	121	111	129	170	142	126	1 170	98
Wohnräume	Anzahl	4 424	4 881	4 628	5 150	7 361	5 655	4 942	4 709	3 862
* Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. EUR	172	195	186	205	273	221	207	190	164

**Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude**

* Nichtwohngebäude (Neubau)										
insgesamt	Anzahl	123	125	130	105	90	134	144	145	120
davon										
öffentliche Bauherren und Organisationen ohne Erwerbszweck	Anzahl	11	10	14	5	10	13	13	23	19
Unternehmen	Anzahl	86	94	82	78	57	84	86	89	69
private Haushalte	Anzahl	26	21	34	22	23	37	45	33	32
Wohnungen in Nichtwohngebäuden	Anzahl	15	10	8	11	4	8	9	27	5
* Umbauter Raum	1 000 m <sup>3</sup>	797	941	1 083	2 201	589	568	644	961	538
* Nutzfläche	1 000 m <sup>2</sup>	105	111	112	213	81	98	95	134	87
* Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. EUR	90	81	70	64	94	98	101	132	74

**Genehmigte Wohnungen (Wohn- und Nichtwohngebäude)**

* Wohnungen (Neubau und Bau- maßnahmen an bestehenden Gebäuden)	Anzahl	1 128	1 221	1 377	1 472	1 708	1 645	1 355	1 205	1 064
* Wohnräume (einschließlich Küchen)	Anzahl	5 321	5 674	5 672	6 409	8 140	6 599	5 649	5 465	4 590

**Landwirtschaft**

	Einheit	2014	2015		2016			2017		
		Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
* Schlachtmengen (ohne Geflügel) <sup>1</sup>	t	11 228	11 523	12 042	11 402	11 639	12 324	12 470	11 978	10 943
darunter										
* Rinder insgesamt	t	1 944	1 983	2 481	2 114	1 961	2 153	2 530	2 062	1 861
darunter										
* Kälber	t	7	7	9	18	7	8	9	15	3
* Jungrinder	t	7	10	14	8	5	11	20	16	13
* Schweine	t	9 234	9 491	9 498	9 226	9 642	10 116	9 888	9 856	9 046
* Eierzeugung <sup>2</sup>	1 000	15 097	15 747	15 862	17 702	17 565	15 292	13 623	16 152	17 346

**Produzierendes Gewerbe****Verarbeitendes Gewerbe sowie  
Bergbau und Gewinnung von  
Steinen und Erden<sup>3</sup>**

* Betriebe	Anzahl	982	1 009	1 008	1 007	989	1 004	1 002	1 002	988
* Beschäftigte <sup>4</sup>	Anzahl	251 312	255 724	254 400	253 333	252 081	253 807	253 781	253 160	251 789
* Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	32 012	32 274	33 976	29 441	31 885	31 129	33 717	29 562	33 111
* Entgelte	Mill. EUR	1 029	1 065	1 382	1 011	996	1 001	1 410	1 064	993
* Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	7 107	7 221	7 258	7 010	6 356	7 023	7 386	6 946	7 090
davon										
Vorleistungsgüterproduzenten und Energie <sup>5</sup>	Mill. EUR	4 006	3 900	3 825	3 299	3 627	3 738	3 925	3 379	4 099
Investitionsgüterproduzenten	Mill. EUR	1 846	2 028	2 087	2 350	1 524	2 020	2 170	2 212	1 719
Gebrauchsgüterproduzenten	Mill. EUR	83	87	100	87	80	109	109	102	80
Verbrauchsgüterproduzenten	Mill. EUR	1 172	1 206	1 247	1 273	1 124	1 156	1 182	1 253	1 192
darunter										
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	Mill. EUR	2 386	2 269	2 158	1 951	2 111	2 054	2 144	1 906	2 411
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	Mill. EUR	931	1 037	1 102	1 222	719	1 135	1 158	1 144	722
darunter										
* Auslandsumsatz	Mill. EUR	3 918	4 047	3 984	3 889	3 598	3 834	4 036	3 760	4 008
Exportquote <sup>6</sup>	%	55,1	56,0	54,9	55,5	56,6	54,6	54,6	54,1	56,5
Index des Auftragseingangs im verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	2010=100	101,6	107,8	109,0	106,2	113,4	105,2	114,0	113,1	120,7
davon										
Vorleistungsgüterproduzenten	2010=100	98,2	96,9	97,1	83,9	102,6	95,6	98,8	92,0	110,0
Investitionsgüterproduzenten	2010=100	111,9	119,6	119,7	127,6	116,6	115,5	133,8	137,7	126,9

1 Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); einschließlich Schlachtfetten, jedoch ohne Inneereien. – 2 Erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschließlich Junghennen-, Bruch- und Knickeriern. – 3 Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. – 4 Einschließlich der tätigen Inhaber. – 5 Ohne Energie- und Wasserversorgung. – 6 Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.

## noch: Produzierendes Gewerbe

### Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden<sup>1</sup>

Einheit		2014	2015		2016			2017		
		Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
Gebrauchsgüterproduzenten	2010=100	58,6	56,2	52,4	41,9	118,7	62,3	63,1	66,4	143,7
Verbrauchsgüterproduzenten	2010=100	85,3	126,4	138,3	149,3	157,0	121,6	123,6	134,6	149,8
darunter										
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2010=100	98,2	96,1	94,7	79,4	100,4	93,5	92,1	88,4	109,7
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2010=100	114,0	121,6	113,5	130,1	106,3	110,7	133,5	141,0	108,7

### Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen<sup>2</sup>

* Betriebe <sup>3</sup>	Anzahl	174	180	179	178	182	177	176	174	173
* Beschäftigte <sup>3,4</sup>	Anzahl	9 764	9 509	9 490	9 467	9 418	9 458	9 423	9 397	9 399
* Geleistete Arbeitsstunden <sup>3</sup>	1 000 h	1 190	1 166	1 235	1 049	1 167	1 091	1 223	1 065	1 203
* Entgelte <sup>3</sup>	Mill. EUR	42	42	57	39	38	49	57	39	39
Stromerzeugung der Kraftwerke für die allgemeine Versorgung <sup>5</sup>										
* Bruttostromerzeugung	Mill. kWh	321	271	318	362	420	367	434	260	489
* Nettostromerzeugung	Mill. kWh	307	257	304	347	405	353	420	246	469

### Baugewerbe Bauhauptgewerbe<sup>6</sup>

* Beschäftigte (einschließlich tätiger Inhaber)	Anzahl	18 875	18 579	19 064	18 875	18 559	19 388	19 316	19 171	19 301
* Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	1 969	1 906	2 127	1 592	1 195	2 065	2 156	1 616	1 028
davon										
* Wohnungsbau	1 000 h	319	310	336	271	232	331	350	273	214
* gewerblicher Bau <sup>7</sup>	1 000 h	642	649	710	550	466	657	688	549	397
* öffentlicher und Straßenbau	1 000 h	1 008	974	1 082	771	497	1 078	1 117	794	417
darunter Straßenbau	1 000 h	544	500	573	405	218	607	612	422	199
* Entgelte	Mill. EUR	58	59	74	66	50	62	78	62	51

1 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 50 und mehr Beschäftigten. – 2 Für das aktuelle Kalenderjahr vorläufige Ergebnisse. – 3 Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – 4 Einschließlich der tätigen Inhaber. – 5 Kraftwerke mit einer elektrischen Engpassleistung ab 1 MW. – 6 Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten; Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 7 Einschließlich landwirtschaftlicher Bauten sowie Unternehmen der Bahn und Post.

**noch: Baugewerbe****Bauhauptgewerbe<sup>1</sup>**

Einheit	2014	2015				2016				2017
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.		

* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	254	247	321	322	125	289	325	340	128
davon										
* Wohnungsbau	Mill. EUR	40	39	45	50	23	41	57	57	28
* gewerblicher Bau <sup>2</sup>	Mill. EUR	87	88	124	109	47	100	105	111	48
* öffentlicher und Straßenbau	Mill. EUR	127	119	151	162	56	148	163	172	52
darunter Straßenbau	Mill. EUR	66	60	81	84	23	80	89	95	24

**Ausbaugewerbe  
(Bauinstallation und son-  
stiger Ausbau)<sup>3</sup>**

Einheit	2014	2015				2016			
	Durchschnitt	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	

Betriebe <sup>4</sup>	Anzahl	412	425	426	425	424	423	423	420	419
* Beschäftigte (einschließlich tätiger Inhaber) <sup>4</sup>	Anzahl	15 644	16 006	15 920	16 182	16 013	15 902	15 920	16 231	16 152
* Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	4 937	5 020	4 905	5 136	5 152	4 854	5 036	5 116	5 020
* Entgelte	Mill. EUR	120	126	125	126	134	120	127	127	138
* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	425	440	425	431	553	357	428	451	593

**Handel<sup>5</sup>****Großhandel<sup>6</sup>**

Einheit	2014	2015				2016				2017
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.		

* Beschäftigte	2010=100	106,6	108,6	109,1	108,3	108,4	108,7	108,7	108,1	106,4
darunter Teilzeitbeschäftigte	2010=100	118,4	122,2	122,1	121,6	120,8	117,8	117,6	117,6	115,9
* Umsatz nominal <sup>7</sup>	2010=100	93,2	93,6	95,8	93,7	80,4	109,5	93,1	90,4	80,7
* Umsatz real <sup>7</sup>	2010=100	87,0	87,7	90,5	88,7	76,0	102,2	86,6	83,6	74,4

**Einzelhandel<sup>8</sup>**

* Beschäftigte	2010=100	104,7	106,4	108,5	109,2	107,4	107,9	108,8	109,5	108,1
darunter Teilzeitbeschäftigte	2010=100	105,7	108,0	110,4	111,3	109,1	109,6	110,7	111,9	109,8
* Umsatz nominal <sup>7</sup>	2010=100	102,3	104,2	105,7	120,5	95,0	110,2	109,3	123,9	98,4
* Umsatz real <sup>7</sup>	2010=100	97,3	99,1	100,2	115,4	91,3	103,6	102,7	116,8	92,6

1 Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten; Ergebnisse des Monatsberichts bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. – 2 Einschließlich landwirtschaftlicher Bauten sowie Unternehmen der Bahn und Post. – 3 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; Vierteljahresergebnisse. – 4 Am Ende des Berichtsvierteljahres. – 5 Die Ergebnisse für Einzelhandel und Gastgewerbe beruhen auf Stichprobenerhebungen; die Berichtskreise werden jährlich durch Stichprobenrotation aktualisiert. Im Groß- und Kfz-Handel basieren die Ergebnisse ab Januar 2011 auf einem Mixmodell (Nutzung von Verwaltungsdaten und Befragung aller großen Unternehmen). – 6 Einschließlich Handelsvermittlung. – 7 Ohne Umsatzsteuer. – 8 Einschließlich Tankstellen.

**noch: Handel<sup>1</sup>****Kfz-Handel<sup>P,2</sup>**

	Einheit	2014	2015		2016				2017	
		Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
* Beschäftigte	2010=100	104,3	105,5	107,6	107,3	106,3	109,3	110,0	109,4	108,7
darunter Teilzeitbeschäftigte	2010=100	118,2	121,1	123,2	123,0	122,2	124,7	126,1	125,5	125,4
* Umsatz nominal <sup>3</sup>	2010=100	98,1	106,1	114,1	98,0	89,7	119,1	120,4	105,3	94,1
* Umsatz real <sup>3</sup>	2010=100	95,4	102,3	109,9	94,5	86,3	113,5	114,5	100,2	89,6

**Gastgewerbe<sup>P</sup>**

* Beschäftigte	2010=100	102,0	103,4	101,8	100,9	92,6	106,2	103,0	102,4	96,3
darunter Teilzeitbeschäftigte	2010=100	103,7	106,4	103,7	103,1	95,7	110,8	108,1	107,7	101,3
* Umsatz nominal <sup>3</sup>	2010=100	80,7	80,9	72,5	81,0	58,4	95,1	73,9	81,4	61,7
* Umsatz real <sup>3</sup>	2010=100	74,5	73,0	65,1	72,6	52,2	83,6	64,9	71,6	54,1

**Tourismus<sup>4</sup>**

* Gästeankünfte	1 000	684	708	541	450	344	905	537	464	365
* darunter von Auslandsgästen	1 000	154	157	93	92	53	163	89	86	62
* Gästeübernachtungen	1 000	1 762	1 813	1 246	1 138	908	2 300	1 213	1 122	914
* darunter von Auslandsgästen	1 000	439	447	234	249	135	437	223	219	157

**Verkehr****Straßenverkehrsunfälle**

	Einheit	2014	2015			2016				
		Durchschnitt	Okt.	Nov.	Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden <sup>5</sup>	Anzahl	1 770	1 772	1 811	1 958	1 738	1 960	2 024	1 867	1 750
* darunter Unfälle mit Personenschaden	Anzahl	1 232	1 135	1 229	1 288	1 162	1 515	1 364	1 235	1 100
* Getötete Personen	Anzahl	15	16	17	18	8	18	16	14	17
darunter										
Pkw-Insassen	Anzahl	7	8	7	6	5	7	10	10	11
Benutzer motorisierter Zweiräder	Anzahl	4	4	7	5	-	4	1	3	-
Radfahrer	Anzahl	4	3	1	-	2	3	1	-	3
Fußgänger	Anzahl	2	1	1	4	-	3	3	1	2
* Verletzte Personen	Anzahl	1 593	1 460	1 616	1 646	1 574	1 883	1 826	1 603	1 499

1 Ab Januar 2009 erfolgt die Abgrenzung nach der WZ 2008; die Ergebnisse des Vorjahres wurden entsprechend umgerechnet. Der Berichtskreis wird ab 2007 jährlich durch Ergänzungsstichproben und ab 2009 durch Stichprobenrotation aktualisiert. Zur Vermeidung von Sprüngen in der Zeitreihe werden die Messzahlen einheitlich auf den Stichprobenstand von 2006 zurückgerechnet. – 2 Sowie Instandhaltung und Reparatur von Kfz. – 3 Ohne Umsatzsteuer. – 4 Betriebe ab zehn Betten, einschließlich Campingplätzen (Touristik-Camping) ab zehn Stellplätzen. – 5 Schwer- wiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel.



**noch: Verkehr****Straßenverkehrsunfälle**

	Einheit	2014	2015			2016				
		Durchschnitt	Okt.	Nov.	Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
schwer verletzte Personen	Anzahl	305	274	311	283	226	353	312	289	235
darunter										
Pkw-Insassen	Anzahl	134	126	157	158	126	116	167	166	168
Benutzer motorisierter										
Zweiräder	Anzahl	77	70	66	33	19	117	64	40	14
Radfahrer	Anzahl	48	41	44	39	27	78	48	19	11
Fußgänger	Anzahl	29	25	34	49	43	23	19	47	29

**Kraftfahrzeuge<sup>1</sup>**

	Einheit	2014	2015		2016				2017	
		Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
* Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge	Anzahl	11 953	12 896	12 382	10 869	10 364	12 162	12 487	12 450	10 861
darunter										
Kraftträder	Anzahl	613	680	188	238	224	453	297	811	103
* Personenkraftwagen <sup>2</sup>	Anzahl	10 050	10 853	10 744	9 241	8 978	10 508	10 692	10 242	9 433
* Lastkraftwagen	Anzahl	878	924	1 027	943	833	887	1 101	986	939
Zugmaschinen	Anzahl	328	345	300	325	278	275	300	273	277

**Personenbeförderung**

	Einheit	2014	2015			2016				
		Durchschnitt	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	
Beförderte Personen im Linienverkehr	1 000	54 611	53 397	56 127	45 499	55 378	61 451	61 933	50 880	65 441
Personenkilometer <sup>3</sup>	Mill.	510	494	528	427	509	630	646	543	665

**Binnenschifffahrt**

	Einheit	2014	2015			2016				
		Durchschnitt	Okt.	Nov.	Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
* Güterempfang	1 000 t	1 065	1 007	913	805	975	926	784	867	775
* Güterversand	1 000 t	813	777	709	719	738	759	638	781	606

**Außenhandel<sup>4</sup>****Ausfuhr (Spezialhandel)<sup>5</sup>**

* Insgesamt	Mill. EUR	4 010	4 277	4 207	4 114	3 998	4 751	4 222	4 407	3 970
darunter										
* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	291	311	316	316	266	332	307	330	288
* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	3 677	3 910	3 825	3 728	3 677	4 319	3 813	3 961	3 562

1 Quelle: Kaffahrt-Bundesamt. – 2 Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz; einschließlich Wohnmobile und Krankenwagen. – 3 Verkehrsleistung berechnet aus Anzahl der Fahrgäste und Fahrtweiten. – 4 Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht sinnvoll. – 5 Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Insgesamt enthalten.

noch: Außenhandel<sup>1</sup>Ausfuhr (Spezialhandel)<sup>2</sup>

Einheit	2014	2015			2016					
	Durchschnitt	Okt.	Nov.	Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
* Rohstoffe	Mill. EUR	24	22	22	20	20	24	23	19	18
* Halbwaren	Mill. EUR	159	151	135	135	121	150	137	138	119
* Fertigwaren	Mill. EUR	3 494	3 738	3 668	3 574	3 537	4 146	3 654	3 804	3 425
* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	931	947	955	778	774	991	927	956	817
* Enderzeugnisse	Mill. EUR	2 563	2 790	2 714	2 796	2 763	3 155	2 726	2 848	2 608
davon nach										
* Europa	Mill. EUR	2 731	2 932	2 943	2 895	2 700	3 362	2 996	3 074	2 611
* darunter in EU-Länder	Mill. EUR	2 399	2 610	2 629	2 591	2 464	3 028	2 692	2 736	2 341
Belgien	Mill. EUR	198	199	202	181	184	211	207	203	168
Luxemburg	Mill. EUR	54	54	53	50	48	54	55	56	49
Dänemark	Mill. EUR	37	39	36	37	38	50	47	47	36
Finnland	Mill. EUR	30	33	30	26	27	34	31	28	29
Frankreich	Mill. EUR	422	424	436	421	437	494	424	451	391
Griechenland	Mill. EUR	33	27	25	24	23	40	21	38	24
Großbritannien	Mill. EUR	279	287	284	308	287	323	296	304	252
Irland	Mill. EUR	14	20	23	19	21	22	19	20	19
Italien	Mill. EUR	224	247	220	292	209	268	258	258	211
Niederlande	Mill. EUR	222	303	282	268	255	414	283	284	263
Österreich	Mill. EUR	155	163	175	170	138	185	158	163	133
Schweden	Mill. EUR	70	74	75	73	71	88	82	81	68
Spanien	Mill. EUR	194	206	199	195	202	240	216	234	201
Portugal	Mill. EUR	32	31	30	33	26	44	39	47	36
* Afrika	Mill. EUR	105	127	115	127	141	150	103	150	124
* Amerika	Mill. EUR	553	584	582	471	563	589	515	545	588
darunter nach USA	Mill. EUR	386	414	415	325	430	401	340	367	415
* Asien	Mill. EUR	591	601	538	590	562	614	564	602	610
darunter nach China	Mill. EUR	162	148	120	142	122	144	126	129	143
* Australien, Ozeanien und übrigen Gebieten	Mill. EUR	31	31	29	31	31	36	43	35	36

Einfuhr (Generalhandel)<sup>2</sup>

* Insgesamt	Mill. EUR	2 666	2 851	3 003	3 166	2 644	2 971	2 868	3 005	3 054
darunter										
* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	270	277	262	308	279	265	226	251	229
* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	2 281	2 436	2 458	2 702	2 240	2 510	2 442	2 525	2 587
davon										
* Rohstoffe	Mill. EUR	41	39	35	39	34	31	36	41	32
* Halbwaren	Mill. EUR	293	255	225	204	209	206	233	228	209
* Fertigwaren	Mill. EUR	1 947	2 142	2 198	2 458	1 996	2 273	2 173	2 255	2 346

1 Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar. – 2 Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Insgesamt enthalten.

noch: Außenhandel<sup>1</sup>Einfuhr (Generalhandel)<sup>2</sup>

Einheit	2014	2015			2016					
	Durchschnitt	Okt.	Nov.	Dez.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
davon										
* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	550	558	560	532	416	534	483	510	455
* Enderzeugnisse	Mill. EUR	1 397	1 585	1 638	1 926	1 580	1 739	1 690	1 746	1 891
* davon aus										
* Europa	Mill. EUR	1 983	2 087	2 175	2 099	1 981	2 228	2 140	2 304	2 361
* darunter aus EU-Ländern	Mill. EUR	1 726	1 867	1 974	1 928	1 800	2 009	1 937	2 091	2 169
Belgien	Mill. EUR	290	271	279	285	237	253	263	259	237
Luxemburg	Mill. EUR	45	47	50	49	41	52	49	57	53
Dänemark	Mill. EUR	19	22	25	20	32	23	20	18	21
Finnland	Mill. EUR	8	12	14	13	13	13	13	14	12
Frankreich	Mill. EUR	244	243	292	263	259	256	247	258	235
Griechenland	Mill. EUR	8	7	8	6	7	11	8	9	8
Großbritannien	Mill. EUR	111	105	113	113	93	97	94	110	92
Irland	Mill. EUR	25	99	68	90	179	109	115	131	201
Italien	Mill. EUR	163	166	183	169	137	179	175	186	174
Niederlande	Mill. EUR	260	296	291	259	249	322	313	325	286
Österreich	Mill. EUR	86	103	121	138	124	126	128	139	115
Schweden	Mill. EUR	43	48	47	44	43	60	39	64	49
Spanien	Mill. EUR	105	104	112	112	96	128	101	123	356
Portugal	Mill. EUR	15	16	17	15	15	18	17	20	19
* Afrika	Mill. EUR	51	41	30	32	33	46	46	55	53
* Amerika	Mill. EUR	243	313	393	638	262	283	249	237	265
darunter aus USA	Mill. EUR	173	239	319	550	200	207	198	177	218
* Asien	Mill. EUR	385	405	402	393	363	406	428	403	371
darunter aus China	Mill. EUR	164	182	175	199	165	178	178	169	184
* Australien, Ozeanien und übrigen Gebieten	Mill. EUR	4	5	4	4	5	7	5	6	5

Gewerbeanzeigen<sup>3</sup>

Einheit	2014	2015		2016				2017		
	Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.		
* Gewerbeanmeldungen	Anzahl	2 929	2 915	2 622	2 475	3 205	2 423	2 441	2 512	3 267
darunter										
Betriebsgründungen	Anzahl	466	475	424	458	505	390	376	438	523
sonstige Neugründungen	Anzahl	1 920	1 900	1 742	1 480	2 068	1 579	1 525	1 484	2 066
* Gewerbeabmeldungen	Anzahl	2 879	2 881	2 748	3 875	3 283	2 490	2 590	3 884	3 312
darunter										
Betriebsaufgaben	Anzahl	414	421	371	586	517	329	347	518	492
sonstige Stilllegungen	Anzahl	1 961	1 973	1 934	2 750	2 153	1 722	1 762	2 792	2 146

<sup>1</sup> Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht sinnvoll. – <sup>2</sup> Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und damit auch im Ingesamt enthalten. – <sup>3</sup> Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

**Insolvenzen**

	Einheit	2014	2015		2016				2017	
		Durchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	
* Insgesamt	Anzahl	524	477	508	453	402	437	467	476	426
davon										
* Unternehmen	Anzahl	81	75	62	68	36	73	69	76	48
* Verbraucher	Anzahl	320	282	326	272	244	267	278	276	253
* ehemals selbstständig Tätige	Anzahl	105	103	101	100	91	83	106	110	105
* sonstige natürliche Personen, <sup>1</sup> Nachlässe	Anzahl	19	17	19	13	31	14	14	14	20
* Voraussichtliche Forderungen	Mill. EUR	96	88	63	102	43	61	65	120	63

**Handwerk<sup>2</sup>**

	Einheit	2014	2015			2016				
		Durchschnitt	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	
* Beschäftigte <sup>3</sup>	2009=100 <sup>4</sup>	98,6	98,6	98,2	100,1	98,5	97,9	98,1	99,6	98,7
* Umsatz (ohne Umsatzsteuer) <sup>5</sup>	2009=100 <sup>6</sup>	101,4	103,8	103,1	107,5	118,9	89,8	109,8	109,9	117,0

**Preise**

	Einheit	2015	2016				2017			
		Durchschnitt	Jan.	Febr.	März	Dez.	Jan.	Febr.	März	
* Verbraucherpreisindex (Gesamtindex)	2010=100	107,0	107,6	106,3	106,7	107,5	109,0	108,4	109,0	108,9
* Nettokaltmieten (Teilindex)	2010=100	106,3	107,6	107,1	107,2	107,3	108,3	108,5	108,5	108,6

**Verdienste<sup>7</sup>**

	Einheit	2015	2016	2015			2016			
		Durchschnitt		2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.
* Bruttomonatsverdienste <sup>8</sup> der voll- zeitbeschäftigten Arbeitnehmer <sup>9</sup> im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich	EUR	3 907	3 996	3 576	3 576	3 612	3 604	3 640	3 669	3 704
* Frauen	EUR	3 372	3 469	3 122	3 131	3 154	3 190	3 198	3 222	3 247
* Männer	EUR	4 121	4 207	3 756	3 755	3 796	3 768	3 816	3 849	3 889
* Leistungsgruppe 1 <sup>10</sup>	EUR	7 434	7 483	6 531	6 566	6 636	6 511	6 572	6 646	6 733
* Leistungsgruppe 2 <sup>10</sup>	EUR	4 506	4 580	4 156	4 181	4 209	4 169	4 199	4 232	4 266
* Leistungsgruppe 3 <sup>10</sup>	EUR	3 319	3 390	3 062	3 058	3 088	3 080	3 115	3 139	3 167
* Leistungsgruppe 4 <sup>10</sup>	EUR	2 756	2 815	2 572	2 574	2 586	2 571	2 609	2 643	2 654
* Leistungsgruppe 5 <sup>10</sup>	EUR	2 111	2 277	2 021	2 024	2 031	2 092	2 146	2 159	2 156

1 Beispielsweise Gesellschafter oder Mithafter. – 2 Zulassungspflichtiges Handwerk laut Anlage A der Handwerksordnung; die Angaben für die letzten zwei Quartale sind jeweils vorläufig. – 3 Am Ende eines Kalendervierteljahres. – 4 30.09. – 5 Vierteljahresergebnis – 6 Vierteljahresdurchschnitt. – 7 Durch strukturelle Veränderungen innerhalb des Berichtskreises ist ab dem 1. Quartal 2012 die Vergleichbarkeit mit früheren Berichtszeiträumen beeinträchtigt. – 8 Nachgewiesen werden Vierteljahresdurchschnitte ohne Sonderzahlungen. Im Jahresdurchschnitt sind die Sonderzahlungen mit enthalten. – 9 Einschließlich Beamte. – 10 Leistungsgruppe 1: Arbeitnehmer in leitender Stellung; Leistungsgruppe 2: herausgehobene Fachkräfte; Leistungsgruppe 3: Fachkräfte; Leistungsgruppe 4: angelernte Arbeitnehmer; Leistungsgruppe 5: ungelernete Arbeitnehmer.

**noch: Verdienste<sup>1</sup>**

	Einheit	2015	2016	2015			2016			
		Durchschnitt		2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.
* Produzierendes Gewerbe	EUR	4 282	4 300	3 816	3 806	3 863	3 763	3 820	3 854	3 894
* Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	EUR	3 877	4 031	3 460	3 519	3 527	(3 635)	(3 590)	3 662	3 672
* verarbeitendes Gewerbe	EUR	4 472	4 485	3 948	3 919	3 984	3 902	3 958	3 966	4 021
* Energieversorgung	EUR	5 168	5 154	4 456	4 528	4 552	4 448	4 492	4 598	4 592
* Wasserversorgung <sup>2</sup>	EUR	3 372	3 467	3 145	3 130	3 204	3 200	3 223	3 261	3 262
* Baugewerbe	EUR	3 351	3 316	3 187	3 241	3 226	3 008	3 079	3 230	3 198
* Dienstleistungsbereich	EUR	3 671	3 798	3 423	3 431	3 456	3 500	3 523	3 549	3 582
* Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	EUR	3 496	3 601	3 219	3 241	3 265	3 242	3 287	3 293	3 367
* Verkehr und Lagerei	EUR	2 905	3 024	2 726	2 731	2 743	2 802	2 826	2 845	2 849
* Gastgewerbe	EUR	2 219	2 277	2 085	2 104	2 161	2 158	2 155	2 147	2 161
* Information und Kommunikation	EUR	5 209	5 276	4 752	4 722	4 759	4 810	4 852	4 892	4 894
* Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	EUR	5 184	5 252	4 321	4 346	4 391	4 372	4 353	4 469	4 465
* Grundstücks- und Wohnungswesen	EUR	/	(3 963)	(3 409)	(3 470)	(3 605)	/	/	(3 622)	(3 601)
* Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	EUR	5 031	5 172	4 401	4 366	4 422	4 536	4 574	4 522	4 576
* Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	EUR	2 274	2 482	2 183	2 200	2 228	2 334	2 367	2 368	2 364
* öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	EUR	3 642	3 730	3 531	3 561	3 542	3 563	3 591	3 644	3 677
* Erziehung und Unterricht	EUR	4 249	4 304	4 136	4 202	4 163	4 160	4 209	4 239	4 222
* Gesundheits- und Sozialwesen	EUR	3 783	3 804	3 555	3 567	3 588	3 540	3 560	3 606	3 620
* Kunst, Unterhaltung und Erholung	EUR	(3 587)	3 846	(3 330)	3 257	(3 392)	3 531	3 543	3 577	3 615
* Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	EUR	3 295	3 385	3 082	3 088	3 138	3 143	3 147	3 152	3 220

**Geld und Kredit<sup>3</sup>**

	Einheit	2014	2015			2016				
		Durchschnitt	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	
<b>Kredite an Nichtbanken</b>	Mill. EUR	124 868	122 284	120 613	122 178	124 927	124 910	125 677	124 745	125 831
kurzfristige Kredite (bis 1 Jahr)	Mill. EUR	12 066	10 371	10 437	9 901	10 314	10 446	10 770	10 468	10 363

1 Durch strukturelle Veränderungen innerhalb des Berichtsraums ist ab dem 1. Quartal 2012 die Vergleichbarkeit mit früheren Berichtszeiträumen beeinträchtigt. – 2 Einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen. – 3 Die Angaben umfassen die in Rheinland-Pfalz gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden Kreditinstitute (ohne Landeszentralbank).

**noch: Geld und Kredit<sup>1</sup>**

Einheit	2014	2015			2016			
	Durchschnitt	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.

**Kredite an Nichtbanken**

mittelfristige Kredite (über 1 bis 5 Jahre)	Mill. EUR	13 109	11 456	11 170	11 134	11 942	12 152	12 104	11 693	11 548
langfristige Kredite (über 5 Jahre)	Mill. EUR	99 693	100 457	99 006	101 143	102 671	102 312	102 803	102 584	103 920
Kredite an inländische Nichtbanken	Mill. EUR	117 843	116 191	114 545	116 013	119 231	119 329	119 966	119 131	120 240
Unternehmen und Privatpersonen	Mill. EUR	106 825	105 382	103 815	105 394	108 340	108 491	109 077	108 336	109 595
öffentliche Haushalte	Mill. EUR	11 018	10 809	10 730	10 619	10 891	10 838	10 889	10 795	10 675
Kredite an ausländische Nichtbanken	Mill. EUR	7 025	6 093	6 068	6 165	5 696	5 581	5 711	5 614	5 591

**Einlagen und aufgenommene****Kredite von Nichtbanken**

Kredite von Nichtbanken	Mill. EUR	114 331	115 850	114 532	117 274	117 893	116 446	117 935	115 669	119 059
Sichteinlagen	Mill. EUR	55 411	60 249	58 709	62 506	63 055	62 391	64 562	66 064	69 254
Termineinlagen	Mill. EUR	25 128	23 065	23 215	22 608	22 434	22 804	22 413	18 880	18 863
Sparbriefe	Mill. EUR	5 817	5 078	5 147	4 995	4 833	3 892	3 737	3 589	3 415
Spareinlagen	Mill. EUR	27 976	27 460	27 461	27 165	27 571	27 359	27 223	27 136	27 527
Einlagen von inländischen Nichtbanken	Mill. EUR	111 895	113 579	112 080	115 084	115 837	114 262	115 636	114 000	117 372
Unternehmen und Privat- personen	Mill. EUR	108 955	110 920	109 442	112 439	112 962	111 883	113 059	111 446	114 321
öffentliche Haushalte	Mill. EUR	2 940	2 659	2 638	2 645	2 875	2 379	2 577	2 554	3 051
Einlagen von ausländischen Nichtbanken	Mill. EUR	2 436	2 271	2 452	2 190	2 056	2 184	2 299	1 669	1 687

**Steuern**

Einheit	2014	2015		2016			2017	
	Durchschnitt	Dez.	Jan.	Febr.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.

**Aufkommen nach  
Steuerarten**

<b>Gemeinschaftsteuern</b>	Mill. EUR	3 652	3 941	4 883	3 470	4 303	3 995	5 411	3 683	4 495
Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	1 158	1 167	1 832	887	1 360	1 146	2 240	816	1 170
Lohnsteuer	Mill. EUR	795	835	1 015	662	1 133	1 087	1 052	734	1 121
Lohnsteuer-Zerlegung	Mill. EUR	156	165	-	-	529	461	-	-	478
veranlagte Einkommensteuer	Mill. EUR	166	164	427	46	50	- 11	687	30	49
Kapitalertragsteuer	Mill. EUR	102	90	129	52	21	36	108	72	51

<sup>1</sup> Die Angaben umfassen die in Rheinland-Pfalz gelegenen Niederlassungen der zur monatlichen Bilanzstatistik berichtenden Kreditinstitute (ohne Landeszentralbank).

**noch: Steuern**

Einheit	2014	2015		2016				2017	
	Durchschnitt	Dez.	Jan.	Febr.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	

**Gemeinschaftsteuern**

Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	Mill. EUR	29	28	8	36	51	38	5	30	54
Abgeltungsteuer-Zerlegung auf Zins- und Veräußerungserträge	Mill. EUR	15	17	-	-	47	31	-	-	46
Körperschaftsteuer	Mill. EUR	66	48	254	91	106	- 4	388	- 50	- 104
Körperschaftsteuer-Zerlegung	Mill. EUR	6	- 12	-	-	18	- 21	-	-	- 90
Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	2 494	2 774	3 050	2 584	2 943	2 849	3 170	2 867	3 325
Umsatzsteuer	Mill. EUR	499	536	615	549	658	403	595	608	749
Einfuhrumsatzsteuer	Mill. EUR	1 995	2 238	2 436	2 035	2 285	2 446	2 575	2 259	2 576

**Zölle**

Mill. EUR	203	225	211	196	246	213	208	200	243
-----------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

**Bundessteuern**

Mill. EUR	87	77	162	54	45	64	189	59	46	
darunter										
Verbrauchssteuern (ohne Biersteuer)	Mill. EUR	28	28	66	11	7	30	67	19	8
Solidaritätszuschlag	Mill. EUR	49	49	96	43	38	34	121	40	37

**Landessteuern**

Mill. EUR	75	77	83	66	68	75	87	74	73	
Erbschaftsteuer	Mill. EUR	26	24	30	14	19	19	21	14	16
Grunderwerbsteuer	Mill. EUR	32	36	35	32	32	41	44	42	41
Rennwett-, Lotterie- und Sportwettsteuer	Mill. EUR	13	13	14	16	13	12	17	14	13
Feuerschutzsteuer	Mill. EUR	2	2	2	1	1	1	2	1	1
Biersteuer	Mill. EUR	3	2	2	3	2	2	2	3	2

Einheit	2014	2015			2016			
	Durchschnitt	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.

**Gemeindesteuern**

Mill. EUR	597	648	688	660	672	637	737	666	760	
Grundsteuer A	Mill. EUR	5	5	5	6	4	5	5	6	4
Grundsteuer B	Mill. EUR	130	135	139	154	124	131	140	151	127
Gewerbesteuer (brutto)	Mill. EUR	445	488	523	479	523	481	567	485	609
sonstige Gemeindesteuern <sup>1</sup>	Mill. EUR	18	20	21	21	21	21	26	24	20

<sup>1</sup> Einschließlich Restabwicklung der Grunderwerbsteuer.

**noch: Steuern**

**Steuerverteilung**

**Steuereinnahmen der  
Gemeinden und Gemeinde-  
verbände**

Einheit	2014	2015				2016			
	Durchschnitt	2. Q.	3. Q.	4. Q.	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	
Mill. EUR	925	1 022	1 072	1 008	1 336	659	1 114	1 041	1 391
Gewerbesteuer (netto) <sup>1</sup>	369	400	446	385	358	466	481	384	442
Anteil an der Lohnsteuer und veranlagten Einkommensteuer	363	414	416	394	736	33	415	379	700
Anteil an der Umsatzsteuer	41	48	45	48	94	4	48	48	98

Einheit	2014	2015			2016			2017	
	Durchschnitt	Dez.	Jan.	Febr.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	
<b>Steuereinnahmen des Landes</b>	880	914	1 230	830	1 032	823	2 225	914	1 068
Landessteuern	75	77	83	66	68	75	87	74	73
Anteil an den Steuern vom Einkommen	442	442	687	387	529	434	863	346	431
Lohnsteuer	277	293	314	282	424	407	326	312	418
veranlagte Einkommensteuer	71	70	181	20	21	- 5	292	13	21
Kapitalertragsteuer	48	43	61	24	8	18	48	33	21
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	13	13	3	16	23	17	2	13	24
Körperschaftsteuer	33	24	127	45	53	- 2	194	- 25	- 52
Anteil an den Steuern vom Umsatz	342	372	396	385	419	307	1 213	483	552
Umsatzsteuer	252	271	285	288	345	211	876	378	465
Einfuhrumsatzsteuer	90	101	111	97	74	95	336	105	87
Anteil an der Gewerbesteuer- umlage	5	6	17	- 2	4	2	17	3	3
Gewerbesteuerumlage- Anhebung (FDE)	2	2	6	- 1	2	1	6	1	1
Gewerbesteuerumlage- Anhebung (LFA)	11	12	34	- 4	9	4	33	6	7
Gewerbesteuerumlage- Unternehmenssteuerreform	2	3	7	- 1	2	1	7	1	1
<b>Steuereinnahmen des Bundes</b>	1 881	2 010	2 546	1 709	2 080	1 977	2 767	1 728	2 060
Bundessteuern	87	77	162	54	45	64	189	59	46
Anteil an den Steuern vom Einkommen	505	506	807	387	587	489	995	348	493
Anteil an den Steuern vom Umsatz	1 285	1 421	1 560	1 270	1 443	1 422	1 567	1 317	1 518
Anteil an der Gewerbesteuer- umlage	5	6	17	- 2	4	2	17	3	3

<sup>1</sup> Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage.